

## Heterogenität und Spezielle Pädagogik

# Bildung und Erziehung 4- bis 8-jähriger Kinder

## Certificate of Advanced Studies (CAS)

Beginn April 2012



**Für jedes Kind stellt der Eintritt in den Kindergarten oder in die erste Klasse der Primarschule eine Besonderheit dar. Die Schuleingangsstufe ist durch Vielfalt und grosse Heterogenität charakterisiert. Dieser Zertifikatslehrgang befähigt die Teilnehmenden, ihren Unterricht unter Berücksichtigung stufenspezifischer Merkmale zu gestalten und weiterzuentwickeln. Im Zentrum stehen Entwicklungs- und Lernprozesse junger Kinder und die Frage, wie der Eintritt ins öffentliche Schulsystem für Kinder und Eltern optimal gestaltet werden kann.**

Unabhängig von der strukturellen Ausgestaltung ist die Schuleingangsstufe durch Vielfalt und grosse Heterogenität charakterisiert. Dem kann Rechnung getragen werden, wenn die unterrichtenden Lehrpersonen über förderdiagnostisches Wissen und Können sowie über ein vielfältiges didaktisches Repertoire verfügen. So können sie besondere Bedürfnisse und Begabungen der Kinder früh erkennen und Zugänge zu Inhalten über unterschiedliche Abstraktionsniveaus ermöglichen.

### Abschluss

Certificate of Advanced Studies «Bildung und Erziehung 4- bis 8-jähriger Kinder» der Pädagogischen Hochschule FHNW, 15 ECTS-Punkte.

Der Zertifikatslehrgang kann unter Anrechnung der geleisteten ECTS-Punkte zum Weiterbildungsmaster MAS (Master of Advanced Studies) «Teaching and Education – Kooperation und Intervention in der Schule» der Pädagogischen Hochschule FHNW erweitert werden.

### Leitung

Karin Frey, Dozentin für Pädagogik,  
Pädagogische Hochschule FHNW

# Aufbau

Der Zertifikatslehrgang «Bildung und Erziehung 4- bis 8-jähriger Kinder» besteht aus drei Modulen:

- Modul A: Didaktisch-pädagogische Grundlagen und Modelle
- Modul B: Umsetzung und Reflexion
- Modul C: Zertifikatsarbeit

## Modul A

### **Didaktisch-pädagogische Grundlagen und Modelle**

- Einführung, Grundlagen  
Mo/Di, 16./17.4.2012
- Entwicklung und Lernen der 4- bis 8-jährigen Kinder  
Mi/Do, 18./19.4.2012
- Schul- und schriftsprachliche Sozialisationsprozesse an der Schuleingangsstufe  
Fr, 20.4.2012
- Grundlagen für die Unterrichtshospitationen  
Mi, 9.5.2012, nachmittags
- Klang und Rhythmus  
Mi, 23.5., 6./20.6.2011, nachmittags
- Didaktik für heterogene Klassen 4- bis 8-jähriger Kinder  
Sa, 30.6.2012
- Der Vielfalt Raum und Struktur geben  
Mo/Di, 6./7.8.2012
- Bewegter Unterricht an Kindergarten und Unterstufe  
Mi, 8.8., Mo, 8.10. 2012
- Zusammenarbeit mit den Eltern  
Do, 9.8., Sa, 1.12.2012, nachmittags
- Mathematik  
Fr, 10.8., Mi, 29.8.2012, nachmittags, Sa, 22.9., vormittags, Mi, 7.11.2012, nachmittags
- Kinder unterstützen Kinder  
Di, 9.10., Mi, 31.10.2012, nachmittags
- Tüfteln, Forschen, Staunen  
Mi, 10.10., Sa, 3.11.2012
- Kinder erforschen die Schriftkultur  
Do, 11.10., Sa, 1.12.2012, vormittags; Sa, 12.1.2013

## Modul B

### **Umsetzung und Reflexion**

- 5 Kurshalbtage sowie 10 Stunden begleitetes Selbststudium nach individueller Vereinbarung

## Modul C

### **Zertifikatsarbeit**

- Mi, 12.12.2012 und Mi, 10.4.2013, nachmittags,
- Sa, 22.6.2013 (Abschluss)

## **Arbeitsformen**

- Seminare: Ein- oder mehrtägige inhaltliche Auseinandersetzung unter der Leitung von Dozierenden mit Vorlesungen, Präsentationen, Workshops, Diskussionen
- Praktische Übungen mit der eigenen Klasse; Studienaufgaben
- Schulbesuche und Unterrichtsbeobachtungen in ausgewählten Klassen des Kindergartens und der Primarunterstufe
- Selbststudium: Aneignung von theoretischen Grundlagen und Vertiefung erworbener Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Reflexionsarbeit innerhalb angeleiteter Praxisbegleitungsgruppen

## **Arbeitszeiten**

In der Regel 8.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

## **Leistungsnachweise**

- Portfolio: Die Teilnehmenden dokumentieren und reflektieren ihre berufliche Entwicklung anhand von ausgewählten Studienaufgaben, die sie im Modul A erfüllt haben.
- Dokumentation: Evaluation von Unterrichtsbeobachtungen, Literaturstudium und Reflexion eigener Praxis.
- Der Zertifikatslehrgang wird mit einer Zertifikatsarbeit abgeschlossen. Das Zertifikat wird erteilt, wenn die Präsenz in den Seminaren nachgewiesen und die Leistungsnachweise sowie die Zertifikatsarbeit anerkannt sind.

## **Dozentinnen und Dozenten**

- Edwin Achermann, Dozent für Pädagogik, PH FHNW
- Sabine Campana, Dr., Dozentin Unterrichtsentwicklung der Vorschul- und Primarstufe PH FHNW
- Karin Frey, Dozentin für Pädagogik, PH FHNW
- Kathrin Heitz Flucher, Dozentin für Bewegung und Sport, PH FHNW
- Kurt Hess, Prof. Dr., Dozent für mathematisches Lernen 4- bis 8-jähriger Kinder, PHZ Zug
- Rudolf Hintermann, Prof. Dr., Dozent für Didaktik der Naturwissenschaft, PH FHNW
- Ursula Hottinger, lic. phil., Dozentin für Pädagogik, PH Bern
- Dieter Isler, Dozent für Deutsch und Deutschdidaktik, Zentrum Lesen, PH FHNW
- Barbara Kunz-Egloff, Dozentin für Integrative Pädagogik, PH FHNW
- Axel Rieder, Dozent für Musik, PH FHNW
- Maria Riss, Dozentin für Deutschdidaktik, Zentrum Lesen, PH FHNW
- Margrit Röllin, lic. phil., Dozentin für Pädagogik, PHZH
- Elisabeth Walder, Fachfrau Zusammenarbeit mit Eltern

# Information

## Adressatinnen und Adressaten

Lehrpersonen des Kindergartens und der ersten beiden Klassen der Primarstufe

## Zulassungsbedingungen

Nach der erfolgten elektronischen Anmeldung erhalten die Interessierten die Aufforderung, ein Bewerbungsdossier einzureichen, in dem sie ihre berufliche Situation sowie ihr Weiterbildungsinteresse darlegen. Auf Grund der eingereichten Dossiers wird über die definitive Aufnahme zum Lehrgang entschieden.

## Studienbeginn

16. April 2012

## Studiendauer

25 Präsenztage im Zeitraum April 2012 bis Juni 2013

## Orte

Aarau

## Kosten

- CHF 7100.– inkl. Zertifikat
- Lehrpersonen mit Anstellung im Kanton Solothurn: CHF 1750.– (Kategorie C)
- Lehrpersonen mit Anstellung im Kanton Aargau: CHF 1750.–
- Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

## Informationsveranstaltungen

Übersicht und Informationen zu allen CAS/MAS-Lehrgängen der PH FHNW

- Mo, 9.1.2012, 17.15–19.15 Uhr, inkl. Apéro, Pädagogische Hochschule FHNW, Küttigerstrasse 42, Aarau
- Do, 12.1.2012, 17.15–19.15 Uhr, inkl. Apéro, Pädagogische Hochschule FHNW, Obere Sternengasse 7, Solothurn

## Anmeldetermin

31. Dezember 2011

## Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz  
Pädagogische Hochschule  
Institut Weiterbildung und Beratung  
Küttigerstrasse 42  
5000 Aarau

## Auskunft und Beratung

Karin Frey  
T +41 62 838 90 36  
karin.frey@fhnw.ch

## Administration

Verena Haller  
T +41 62 838 90 53  
verena.haller1@fhnw.ch

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter

**[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-4-8](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-4-8)**

---

# Weitere Zertifikats- und Diplomlehrgänge

---

## Führung und Qualitätsmanagement

Schulleitung  
Aufbau eines schulinternen Qualitätsmanagements  
Bildungsevaluation  
Weiterbildungsangebote für Führungspersonen an Schulen  
Beratung und Coaching für Schulleitende  
Change Management im Schulbereich  
Weiterbildungsangebote für Schulbehörden  
Weiterbildungsangebote für Mitarbeitende der Schuladministration

[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-sl](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-sl)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-qm](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-qm)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-be](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-be)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sl](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sl)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sl](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sl)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-cm](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-cm)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sb](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sb)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sa](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sa)

---

## Heterogenität und Spezielle Pädagogik

Bildung und Erziehung 4- bis 8-jähriger Kinder  
Interkulturelle Bildung und Deutsch als Zweitsprache  
Unterrichtsentwicklung – Lehren und Lernen in heterogenen Klassen  
Integration – Kompetenzvertiefung in Schulischer Heilpädagogik  
Spezielle Förderung im multiprofessionellen Team  
Integrative Begabungs- und Begabtenförderung  
Speech and Language Pathology (SLP)  
Neurolinguistik  
Kindersprache  
Communication Disorders (CCD)

[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-4-8](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-4-8)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ikb-daz](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ikb-daz)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ue](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ue)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/iks](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/iks)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/sf-mp](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/sf-mp)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-ibbf](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-ibbf)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-slp](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-slp)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-nl](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-nl)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ksp](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ksp)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ccd](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ccd)

---

## Kinder und Jugendliche begleiten

Lerncoaching  
Pädagogische Kooperation und Intervention  
Teaching and Education – Kooperation und Intervention in der Schule  
Von der Schule zum Beruf

[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lc](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lc)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-pki](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-pki)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-te](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-te)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-vsbs](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-vsbs)

---

## Kulturvermittlung und Kunst

Theaterpädagogik  
Kulturverantwortliche in Schulen  
Kulturvermittlung und Museumspädagogik (KUPERUM)  
Vermittlung der Künste / Médiation des Arts

[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-tp](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-tp)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-kvs](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-kvs)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/kuverum](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/kuverum)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-vk](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-vk)

---

## Interdisziplinäre und fachdidaktische Vertiefungen

Bewegungsfreundliche Schule  
Gesundheitsförderung an Schulen  
Kompetent unterrichten mit Musik  
Literale Praxis in Schule und Bibliothek  
Pädagogischer ICT Support (PICTS)  
Textiles Gestalten – Textildesign und Textiltechnik

[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-bs](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-bs)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-gf](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-gf)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-kum](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-kum)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lp](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lp)  
[www.picts.ch](http://www.picts.ch)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-tg](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-tg)

---

## Ausbildung der Auszubildenden

Lehren in der Weiterbildung  
Fokus-Weiterbildungen zu Top-Themen in Erwachsenenbildung und Hochschule  
Portfolio – Kompetenzmanagement für Mitarbeitende an Hochschulen  
Erwachsenenbildung und Bildungsmanagement  
Grundqualifizierung für angehende Praxislehrpersonen und Praktikumsleitende  
Weiterbildung für erfahrene Praxislehrpersonen  
Grundlagen der Erwachsenenbildung für IT-Kursleitende  
Bilingual-immersiver Sachunterricht an Berufsfachschulen

[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lwb](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lwb)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/fwbb](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/fwbb)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/pma](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/pma)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-ebbm](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-ebbm)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/g-prax](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/g-prax)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-prax](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-prax)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/eb-it](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/eb-it)  
[www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-imm](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-imm)

**Interessiert?** Dann bestellen Sie doch unsere Broschüre per E-Mail an [iwb.ph@fhnw.ch](mailto:iwb.ph@fhnw.ch) oder besuchen Sie unsere Website: [www.fhnw.ch/ph/iwb/kader](http://www.fhnw.ch/ph/iwb/kader)